



Stucco Pompeji - Stucco Resia

Fugenloser, dünnlagiger Effekt-Spachtel für einzigartige Strukturen und unendliche Farbvariationen auf Böden, Wänden, Decken und Duschen

1. Produktvorteile

- für einzigartige Raumstrukturen
- wolkiges, leicht metallisches Erscheinungsbild je nach Lichteinfall
- hervorragend deckend
- hoch ergiebig
- lösemittel- und weichmacherfrei
- emissionsarm
- ansatzlose Verarbeitung, kann jederzeit an bestehende Stucco Resia Flächen angearbeitet werden
- Material kann auf der Fläche ausgebessert werden

2. Einsatzbereiche

Stucco Resia ist je nach Oberflächenversiegelung für verschiedenste Bereiche geeignet, wie z. B. privater Wohnbereich (Boden, Wand, Decke), privater Duschbereich (Wand und Boden), öffentlicher Bereich (Boden, Wand, Decke in Hotel, Museum, Büro), öffentlicher Bereich Dusche (Hotel, Büro). Stucco Resia ist nicht geeignet als Oberfläche auf Holzuntergründen, Trockenestrichsystemen, sowie auf Mischuntergründen. Auf dem Boden sind nach der Beschichtung nur Stuhlrollen vom Typ W (weich) zu verwenden. Bei Unklarheiten und Unsicherheiten ist unbedingt Rücksprache mit der Anwendungstechnik zu halten.

3. Technische Daten

Basismaterial	verschiedene Gesteinsmehle, Pigmente, Naturöl und Bindemittel
Gebindegröße	1 Liter
Dichte	je nach Pigment ca. 1,4 - 1,7 g/l
Verbrauch	bei 2 Auftragsschichten ca. 0,35 l/m ²
maximale Auftragsstärke	< 1 mm
Ergiebigkeit	ca. 3 m ² mit 1 Liter Dose
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +10° C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten, die Idealtemperatur liegt bei +15° bis zu +22° C.
Hitzebeständigkeit	Stucco Resia hält einer max. Temperatur von 120°C stand.
Reinigung Werkzeug	Werkzeug nach Gebrauch mit warmem Wasser reinigen, gegebenenfalls einlegen.

Lagerstabilität	Stucco Resia muss frostsicher, trocken und kühl gelagert werden. Ungeöffnet ist diese ca. 6 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde bitte gut verschließen und in einer trockenen Umgebung aufbewahren. Der Inhalt ist nach dem Öffnen möglichst schnell zu verbrauchen.
------------------------	--

4. Untergrundvorbereitung

Untergründe sind mineralische Putze (II-IV), Dispersionsputze, Beton, Dispersions-, Kalk- und Mineralfarbanstriche, Gipskarton, Vliestapeten, Abdichtungsmaterial. Diese müssen glatt, sauber, fest, tragfähig, trocken und frei von haftungsmindernden Materialien sein.

Wand und Decke	Saugende Untergründe vorab mit bito Tiefgrund LF TG 107 grundieren. Sehr glatte Untergründe sind vorab anzuschleifen.
Dusche	Untergrund muss eben sein und anschließend mit einer mineralischen Abdichtung abgedichtet werden (Wand und Boden geeignet). Achtung! Die Abdichtung muss fachgerecht nach der DIN 18534 ausgeführt werden. Achtung! In der Dusche sind die empfohlenen Duscheinläufe von Stucco Pompeji einzusetzen, da diese den Anforderungen an fugenlose Bodenbeschichtung gerecht werden.
Boden	Untergründe (Fliesen, Estriche) sollten vorab mit einer Epoxidharzgrundierung, z. B. bito Epoxid-Grundierung Spezial E 55, grundiert und mit bito Quarzsand QS 422 Korn 0,3 - 0,8 mm abgesandet werden. Anschließend mit der selbstnivellierenden Hybrid-Ausgleichsmasse Eurocol 924 in einer Schichtdicke von mindestens 3 mm spachteln. Dehnungsfugen müssen übernommen werden. Nicht geeignet sind Holzuntergründe (Dielen, Verlegeplatten) und andere Verlegeplatten wie z. B. Fermacellbodenplatten und Mischuntergründe.
Restfeuchtigkeit	Folgende Werte gelten für die Restfeuchtigkeit in CM % Anhydrit (konventionelle Calciumsulfat) max. 0,3% mit Fußbodenheizung max. 0,5% ohne Fußbodenheizung Anhydrit (Fließestrich) max. 0,3% mit Fußbodenheizung max. 0,5% ohne Fußbodenheizung Zementestrich max. 1,5% mit Fußbodenheizung max. 2,5% ohne Fußbodenheizung Die Fußbodenheizungen sollten nach dem vorgeschriebenen Aufheizprotokoll aufgeheizt werden und ca. 3 Tage vor Arbeitsbeginn abgeschaltet werden, damit die Oberflächentemperatur +15°C bis +22°C nicht über- bzw. unterschreitet.

5. Verarbeitung

Material	Stucco Resia wird gebrauchsfertig in einer leicht pastösen Masse 1 Liter (für ca. 3 m ²) geliefert. Es kann die Möglichkeit bestehen, dass das Material in der Dose etwas nachdickt, in dem Fall muss dieses vor Gebrauch gründlich aufgerührt werden. Gegebenenfalls kann das Material mit bis zu max. 3 % kaltem, klarem Wasser verdünnt werden. Die erste Schicht Stucco Resia mit Venezianer Glättkelle über die Kornstärke auftragen und trocknen lassen. Hierbei spielt die Optik noch keine Rolle. Die zweite Schicht mit Stucco Venezianer Flex Glättkelle
-----------------	---

über die Kornstärke auftragen und in alle Richtungen mit kurzen Bewegungen glätten. Beim Abbindeprozess (ca. 1 - 15 Min.) die Fläche mit Venezianer Flex Glättkelle mit kurzen Bewegungen in alle Richtungen glätten. Eine kreisförmige Bewegung ist auch möglich und erzeugt einen verwischten Übergang zu bestehenden Stucco Resia Oberflächen. Diesen Vorgang ca. alle 2 Minuten wiederholen, bis die Fläche handtrocken ist und die gewünschte Optik entsteht. Fläche darf noch nicht völlig trocken sein, sonst entstehen keine Effekte. Leichte Farbdifferenzen gehören zum Charakter von Stucco Resia. Leicht angetrocknetes Material bzw. Übergänge zu bestehenden Flächen kann man mit einer leicht angefeuchteten Venezianer Flex Glättkelle nochmals leicht nachglätten. Bei hellen Farbtönen empfehlen wir eine weiße Kunststoff Glättkelle, um einen Abrieb zu vermeiden. Ein nasses Reinigungstuch zur zwischenzeitlichen Reinigung der Venezianer Flex Glättkelle / Kunststoff Glättkelle wird empfohlen.

Versiegelung Bei Oberflächen mit schwerer Beanspruchung muss Stucco Resia mit Stucco Pompeji 1K Siegel versiegelt werden.

Allgemein: Oberflächen die Wein-, Fett-, Ölspritzer oder andere Flüssigkeiten ausgesetzt sind.

Dusche: Boden in der Dusche, da Seifenreste oder Shampoo liegen bleiben können und Flecken verursachen.

Öffentliche Bereiche: Boden in öffentlichen Bereichen (Hotels, Museen, Läden)

6. Besondere Hinweise

Pflege und Reinigung Die Stucco Resia Oberflächen müssen regelmäßig nach der Reinigungsanleitung von Stucco Pompeji gereinigt und gepflegt werden. Die Oberflächen in der Dusche müssen nach Benutzung mit einem Gummiabstreifer abgezogen werden, um Rückstände wie Kalkflecken, Hautreste oder Shampoo zu entfernen. Flüssigkeiten auf der Oberfläche (Wein, Öle, Fette) sollten schnellstmöglich entfernt werden, da diese sonst Flecken erzeugen.

Haftung Eine Haftung für die Verarbeitung lehnen wir ab. Bei Rückfragen sollte ein Fachbetrieb, der Hersteller oder der Außendienst konsultiert werden. Die Zeitangaben beruhen aus eigener Erfahrung in unserem Labor bei ca. 20°C und sollten nur als Richtwert gelten, da wir keinen Einfluss auf Temperatur, Konsistenz und die baustellenspezifischen Gegebenheiten haben. Erstanwendern empfehlen wir, kleine Musterflächen anzulegen.

Sicherheitshinweise Bei Augenkontakt gründlich mit klarem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht zum Verzehr geeignet.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung 030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127